

Pressemitteilung vom 28. September 2012

Wo bleibt mein Geld? Machen Sie mit bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013!

BREMEN – Wissen Sie eigentlich, wie viel Geld Ihnen zur Verfügung steht, wofür Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Ihnen unterm Strich bleibt? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie, wenn Sie bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013 mitmachen. Darüber hinaus erhalten Sie für Ihren Aufwand eine finanzielle Anerkennung von 70 Euro.

Das Statistische Landesamt Bremen sucht noch etwa 500 Haushalte - Familien, Paare und Alleinstehende -, die bereit sind, 3 Monate ein Haushaltsbuch zu führen. Ausgenommen hiervon sind Rentnerehepaare, da von dieser Haushaltsgruppe bereits genügend Anmeldungen vorliegen.

Ihre Angaben werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt. Sie dienen allein der statistischen Auswertung und Veröffentlichung in Form von Summenwerten. Keinesfalls werden Individualdaten veröffentlicht oder an andere öffentliche Stellen weitergegeben. Datenschutz und Geheimhaltung sind die obersten Prinzipien der amtlichen Statistik.

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland. Rund 75 000 Haushalte, die repräsentativ für die gesamte Bevölkerung sind, liefern Informationen, zum Beispiel über ihre Ausstattung mit Gebrauchsgütern, ihre Vermögens- und Schuldsituation oder ihre Einnahmen und Ausgaben. Die daraus resultierenden Ergebnisse sind unter anderem eine wichtige Datengrundlage für die Neufestsetzung der Regelsätze in der Sozialen Grundsicherung sowie für die Berechnung des Preisindex, der Basis für die Ermittlung der Inflationsrate.

Haushalte, die an der EVS 2013 teilnehmen möchten, werden gebeten, sich an das Statistische Landesamt Bremen, An der Weide 14-16, 28195 Bremen, zu wenden. Dies kann telefonisch unter 361 6072 oder 361 4155 sowie per E-Mail an evs@statistik.bremen.de erfolgen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, über die Internetseiten www.statistik.bremen.de und www.evs2013.de die entsprechende Teilnahmeerklärung auszufüllen.

Weitere Auskünfte erteilt

Dieter Haaf

Telefon: (0421) 361 2800

E-Mail: dieter.haaf@statistik.bremen.de